

# Turn- u. Sportverein Lichterfelde von 1887 e. V.

im Nationalsozialistischen Reichsbund für Leibesübungen

Bereinsführer: Carl Heinemann, Lantwisch,  
Bruchwischstraße 26, Ruf: 73 25 47

Stellvertreter: Hans Flügel, Lichterfelde,  
Moltkestraße 32, Ruf: 73 85 26

Hauptkassenwart: Richard Schreiber, Lichterfelde,  
Manteuffelstraße 23



Beitragskassenwart: Ruth Lüders, Leitow,  
Sannemannstraße 15, Ruf: 73 85 22

Geschäftsstelle: Hindenburgdamm 93a (Café  
Hohenzollern), Ruf: 73 49 31, Montags 20—22 Uhr  
Postfachkonto: Turn- u. Sportverein Lichterfelde  
von 1887 e. V., Berlin 338 34

22. Jahrgang

Berlin-Lichterfelde, 1. August 1942

Nummer 8

## Rundschreiben für die Mitglieder

### Bereichs-Turn- und Spielmeisterschaften am 8. und 9. August 1942 auf dem Reichsportfeld

Für alle Turnerinnen und Turner des „L“ das turnerische Ereignis des Jahres! Die Teilnahme aller ist eine selbstverständliche Ehrenpflicht! Darüber hinaus sind aber auch alle übrigen Angehörigen unserer Gemeinschaft herzlich willkommen. Unsere große „L“-Familie soll wieder einmal geschlossen für unsere gemeinsame Sache der deutschen Leibesübungen in die Schranken treten. Alles Nähere in den nachstehenden Ausführungen dieses Blattes bzw. während der nächsten Übungsstunden.

Carl Heinemann

**Abendfeierstunde auf dem Jahnhof des Reichsportfeldes** am 8. August, um 20 Uhr, soll ein Höhepunkt der Veranstaltung werden. Beteiligung aller Wettkämpfer und Zuschauer jedoch ist erforderlich, wenn das beabsichtigte Ziel erreicht werden soll. Sammeln aller Teilnehmer und Teilnehmerinnen um 19.30 Uhr auf dem Hindenburgplatz des Reichsportfeldes und Einordnen in die Säulen für Männer und Frauen. Abmarsch nach dem Jahnhof um 19.45 Uhr. Beginn der Feierstunde um 20 Uhr, Ende gegen 21 Uhr. Leitung: Bereichs-Dietwart Otto Schifora.

**Alterentreffen.** Im Rahmen der obigen Veranstaltung findet am 8. August in Verbindung mit der allgemeinen Feierstunde um 20 Uhr ein Alterentreffen ebenfalls auf dem Jahnhof des Reichsportfeldes statt. Es steht im Zeichen des Geburtstages unseres Altmeisters Friedrich Ludwig Jahn. Hierbei sollte wirklich keiner unserer Alten fehlen. Es gilt, nach altgewohntem Brauch erneut Zeugnis unserer unerschütterlichen Turnertreue abzulegen! Wie dereinst in jungen Jahren, wollen wir zeigen, daß uns auch heute noch der gleiche Geist beseelt. Also, auf ihr Alten, zeigt, daß das Herz noch das alte, wenn auch die Haare inzwischen ergraut!

Geha

**Frauentreffen am 8. August.** Das im Rahmen der Bereichs-Turn- u. Spielmeisterschaften statt-

findende Frauentreffen gibt allen Kameradinnen wieder einmal Gelegenheit, gemeinsam frohe Stunden zu erleben. Nicht nur für die Wettkämpferinnen sind diese Augusttage von Bedeutung, für jede einzelne Kameradin soll der 8. und 9. August ein Erlebnis werden. Die Aufforderung mitzumachen, ergeht daher nicht nur an die Turnkameradinnen, sondern auch die Kameradinnen der anderen Fachgebiete sind herzlichst zu diesem Frauentreffen eingeladen.

Das Frauentreffen beginnt am Sonnabend, dem 8. August, 17 Uhr, auf dem Jahnhof des Reichsportfeldes. Wir werden frohe Stunden bei Lied und Tanz erleben. Möglichst im weißen Tanzkleid oder in Dienstkleidung oder im bunten Sommerkleid erscheinen. Turnschuhe sind mitzubringen. Wir singen die im Verordnungsblatt Nr. 26 bekanntgegebenen Pflichtlieder für Frauen im NSRL. Liedfolgen werden beim Treffen ausgegeben. Die Tanzgruppe Berlin (Tanzkreis für Pflege und Verbreitung deutscher Tänze) wird Ausschnitte aus ihrer Arbeit zeigen, und wir werden dann ebenfalls uns bei Tanz und Spiel beschäftigen.

Das Treffen findet seinen würdigen Abschluß durch die Feierstunde, die im Zeichen des Geburtstages unseres Turnvaters Friedrich Ludwig Jahn steht. Alle Kameraden und Kameradinnen beteiligen sich an dieser Feierstunde.

Kameradinnen, kommt und macht mit!

**Mittagessen am Sonntag, dem 9. August** auf dem Reichssportfeld. Eintopf 70 Rpf. (50 g Fleisch und 10 g Fett). Voranmeldung (bei Kamerad Grigoleit) dringend zu empfehlen, da sonst keine Gewähr.

**Eintrittskosten** zum Preise von 55 Rpf. berechneten zum Eintritt an beiden Tagen und zum Besuch sämtlicher Teil-Veranstaltungen. Erhältlich bei Kamerad Grigoleit.

## Aus den Abteilungen

**Männer-(Turn-)Abteilung.** Zu den Wettkämpfen am 8. und 9. August sind Rudolf Schulze, Fred Wolf, Hstar Duchelt und Frik Schulze gemeldet worden. Auch 8-10 Kampfrichter und Riegenführer für Männer und Frauen werden bei der Durchführung der Veranstaltung mithelfen. Für die allgemeine Altersklasse und die Sonder-Altersklasse werden die volkstümlichen Übungen einheitlich im Weitsprung auf 2-5 m für 0-20 Punkte, je 15 cm 1 Punkt, und im Steinstoßen auf 2-6 m für 0-20 Punkte, je 20 cm 1 Punkt, festgesetzt. Beim 50-Meter-Schwimmen sind für die Männerwettkämpfe A, B, C und D 70 Sek. 0, je 1,5 Sek. 1 Punkt, für die Alterswettkämpfe E und F 90 Sek. 0, je 1,5 Sek. 1 Punkt.

Am 13. und 20. August fällt das Turnen wegen Instandsetzungsarbeiten in der Halle aus. Wir werden an diesen beiden Abenden ab 18 Uhr auf dem Adolf-Hitler-Sportplatz Spiel und Leichtathletik treiben. Ich hoffe, nach Wiederbeginn unseres Turnens am 17. August alle Kameraden vollzählig in der Halle zu sehen. Grigoleit

Wir beglückwünschen unseren Kameraden Grigoleit zu der erfolgreichen Vertretung des „L“ beim 100jährigen Jubiläum des Königsberger Männer-Turnvereins, wobei er im gemischten Altersvierkampf mit 56,5 Punkten den 10. Rang erreichte. Tcha

**Frauen-(Turn-)Abteilung.** Zu den Wettkämpfen am 9. August habe ich 9 Frauen gemeldet. Leider sind einige unserer besten Kräfte durch Urlaub an der Teilnahme verhindert.

## 5-Uhr-Treffen des „L“ am Sonntag, dem 16. August 1942 in unserem Klubhäuschen auf dem Tennisplatz

Wiederholter Anregung Folge leistend, treffen wir uns zwanglos, wie oben angegeben, zu einem geselligen Plauderstündchen. Gelegenheit zum Kaffeefochen ist vorhanden, auch Kanne und Tassen. Aller übriger „Betriebsstoff“, wie Kaffee, Kuchen usw. (auch Spiritus für Kocher) ist natürlich mitzubringen. Bei günstiger Wetterlage wollen wir auch noch unsere Abendbrotstullen mitbringen. Die eingegangene Feldpost wird vorliegen und soll gemeinsam beantwortet werden. Auch unsere „Alterjüngsten“ dürfen dabei sein. Carl Heinemann

Um so mehr haben alle andern die schöne Aufgabe, alles daranzusetzen, in ihrer Klasse einen ehrenvollen Platz zu erkämpfen. Am Sonntagabend (8. August) ist das Bereichs-Frauentreffen, an dem wir in möglichst großer Zahl teilnehmen wollen. Wo und wann wir uns am 8. und 9. zur gemeinsamen Fahrt zum Reichssportfeld treffen, wird an den Turnabenden bekanntgegeben.

Wegen der Schulferien fällt das Turnen am 12. u. 19. August aus. Nutzt darum den letzten Übungsabend (5. August) vor den Wettkämpfen nach Kräften! Wir treffen uns an den beiden vorgenannten Tagen ab 18 Uhr auf dem Adolf-Hitler-Sportplatz zu Spiel und Leichtathletik. Nach Wiederaufnahme unseres Turnbetriebes erwarte ich in der Hoffnung, daß sich nach den Urlaubswochen alle mit frischen Kräften froh und tatbereit in der Halle einfinden.

Allen, die in Urlaub sind oder demnächst sein werden, wünsche ich beste Erholung. Grigoleit

## Faustball

Die Mannschaft der Älteren hat den Gruppensieg errungen und wird an weiteren Ausscheidungsspielen teilnehmen. Sie hat gegen fünf Gegner 18:2 Punkte erreicht, also nur ein Spiel verloren. Gespielt wurde in verschiedenen Aufstellungen, an denen die Kameraden Behrmann, Berger, Buske, Flügel, Jenson, Poetsch und Fred Wolf beteiligt waren. Auf Näheres war in der Tageszeitung hingewiesen.

Erwünscht ist die Aufstellung einer Jugend-, Frauen- und 2. Mannschaft der Älteren. Es sind u. G. genügend geeignete Kräfte vorhanden. Wir bitten, sich schriftlich oder telefonisch bei Kamerad Flügel zu melden. Wer einmal mitgemacht hat, wird feststellen, daß es nicht so einfach ist, wie es aussieht, und daß es ein interessantes Kampfspiel ist, das ein schöner Ersatz für Spiele ist, die aus Mangel an Spielern und Spielmaterial in heutiger Zeit schwer durchgeführt sind. Flügel

Der Druck und die Herausgabe dieses Rundschreibens erfolgt mit finanzieller Unterstützung der Fa. Peef & Cloppenburg, Berlin C 2.

**Einsendungen erbeten bis 20. August an Eberhard Buse, Berlin-Lichterfelde, Marchenerstr. 12**